

Vom Departement zurück: 15. MAI 1975
 BUNDESAMT FUER SOZIALVERSICHERUNG

Einpendanten.

Notiz für Herrn Bundesrat Hürlimann

14.5.75 14.

Betr.: Dänemark; Revision des Abkommens über
 Sozialversicherung

Bundesamt für Sozialversicherung	
+	15. MAI 1975
No.	79770/01
	Mo
No	

Vor 21 Jahren, am 21. Mai 1954, wurde mit Dänemark ein Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Es ist seit vielen Jahren in verschiedenen Teilen überholt und umfasst bis heute auch nicht den wichtigen Zweig der Invalidität.

Schon 1962 gelangten die Schweizerbürger in Dänemark mit dem Begehren um eine Revision des Abkommens an unser Amt. Sie verstärkten im Laufe der Jahre ihr Anliegen, indem sie es an der alljährlichen Konferenz der Schweizervereine in den skandinavischen Staaten zur Sprache brachten; in der Folge richteten sowohl die jeweiligen Präsidenten des Vororts der Schweizervereine in Skandinavien wie der Schweizerische Botschafter in Kopenhagen und mit besonderem Nachdruck auch das Eidg. Politische Departement zu wiederholten Malen das Ersuchen an unser Amt, mit Dänemark über eine Neufassung des Abkommens zu verhandeln. Verschiedene Gründe, worunter nicht zuletzt auch die Personalknappheit beim zuständigen Dienst unseres Amtes, verzögerten vorerst die Inangriffnahme entsprechender Arbeiten. In jüngster Zeit schliesslich erklärten die Behörden des Partnerstaates, wegen der mit dem Beitritt Dänemarks zu den Europäischen Gemeinschaften für die Sozialversicherung dieses Landes entstandenen Probleme auf die schweizerischen Verhandlungswünsche erst später eintreten zu können.

Anlässlich einer kürzlichen Begegnung mit dem Vertreter des dänischen Arbeits- und Sozialministeriums beim "Comité social" des Europarats in Strassburg, Herrn Juhl-Christensen, ist es uns nun gelungen, eine Zusage für die Aufnahme vorbereitender Expertengespräche

13. 5. 1975

Wo/Sm



- 2 -

./.

zu erreichen. Soeben ist die schriftliche Bestätigung eingetroffen (Beilage), mit der von dänischer Seite vorgeschlagen wird, am 9. und 10. Juni eine zweitägige Expertenbegegnung in Kopenhagen durchzuführen.

Wir nehmen in Aussicht, den Chef der Abteilung Zwischenstaatliche Soziale Sicherheit mit einem Mitarbeiter zu dieser ersten Kontaktnahme nach Dänemark zu entsenden und die Reise so zu organisieren, dass auch eine Begegnung mit führenden Leuten der dortigen Auslandschweizerorganisationen stattfinden kann.

Wir bitten Sie um Ihre Zustimmung zum skizzierten Vorgehen.



MOTTA

Beilage:

- 1 Photokopie